

Die Kamera begleitet ihn ständig

HOBBY Heinrich Hoffmann hat der FT-Redaktion schon oft schöne Bilder zukommen lassen. Am liebsten fotografiert der Rentner aus Waizendorf im Erba-Park. Aber auch von zahlreichen Reisen hat er viele Fotos mitgebracht.

VON UNSERER MITARBEITERIN **MARINA WEIRICH**

Waizendorf – Ob Vögel, Landschaften oder Nachthimmel: Heinrich Hoffmann aus Waizendorf fotografiert alles gerne. Seine Spiegelreflexkamera ist sein Hobby und seine Leidenschaft. Sie ist deshalb sein ständiger Begleiter. Besonders gerne streift er durch den Erba-Park, um dort Tiere zu fotografieren.

Schon oft hat der 77-Jährige der FT-Redaktion Fotos geschickt, die wir in der Zeitung veröffentlicht haben. Früh übt sich: „Mit dem Fotografieren angefangen habe ich mit 14 Jahren. Meine erste Kamera habe ich damals dem benachbarten Fotografen abgekauft. Der hat mir dann auch gleich gezeigt, wie man die Bilder selber entwickelt.“ Seitdem trennt sich Hoffmann nur ungern von seiner Kamera. Selbst in seiner Zeit bei der Bundeswehr ging er seinem Hobby nach. „Es gab dort sogar eine Dunkelkammer, dank der ich meine Bilder immer gleich entwickeln konnte“, erzählt der Rentner.

Alte Bilder neu fotografiert

Ein Projekt, auf das Hoffmann besonders stolz ist: Er nahm sehr alte Bilder von Straßen und Gebäuden in Bamberg und stellte diese heute aus der gleichen Per-



Motive für seine Kamera findet Heinrich Hoffmann auch an seinem heimischen Gartenteich.

Foto: Marina Weirich

spektive nach. Die Originalbilder mitsamt den neuen hat er in einem Fotobuch verewigt.

Neben dem Fotografieren verweist der Waizendorfer auch unheimlich gerne. Gefühlt die halbe Welt habe er bereits gesehen. Und davon natürlich auch viele Fotos gemacht. Das Ganze hat er in einer Art Tagebuch festgehalten, wo er alle wichtigen Stationen in seinem Leben dokumentiert. Malen ist eine weitere Leidenschaft des vielseitigen Rentners. Seine Gemälde hängen in seinem ganzen Haus verteilt. Aufträge als Fotograf nimmt Hoffmann allerdings nicht an – höchstens mal privat für Freunde oder die Familie. In erster Linie schießt er seine Bilder einfach zum Spaß – und freut sich, wenn eines mal wieder den Weg in den FT findet.



Heinrich Hoffmann

Foto: M. Weirich



Auch als Maler hat der Waizendorfer einiges Talent.

Foto: M. Weirich



Tiere fotografiert der Rentner am liebsten.

Fotos: Heinrich Hoffmann